

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

158 (12.6.1878)

N. L. Homburger,

Langestr. 211.
Anfertigung von Herrenhemden nach Maass und Vorschrift nach neuestem System in bestzudem dem Schutte.

Lieferung in 2-3 Tagen, in vorzüglicher Wäsche.

Größtes Lager von **Leinwand, Ellsäcker, amerikan. und Ettlinger Shirtings, Hemdeneinsätze, glatt u. mit Falten, gestickt, engl. Hemdenflanells, bunte Hemdenstoffe, Kragen u. Manschetten, Cravattes.**
Preise bedeutend ermässigt.

Wegen demnächstiger Räumung meines Ladens

Ausverkauf

der noch vorräthigen **Putz- und Modeartikel, Kurzwaaren** etc. zu jedem **annehmbaren Gebot.**

Ferdinand Strauss,

Langestr. 151.

Angeforderte Holzstische mit passenden Deckeln werden abgegeben.

J. Koch, Friseur Langestr. 117, empfiehlt gut gearbeitete Böpfe in allen Haarfarben von 3 M. an, ferner werden Böpfe von ausgegangenen Haaren von 70 Pfennig an gefertigt, sowie **Chignons** zum Selbstfrisieren gerichtet für 1 M. 50 Pf.
*33.

Gas- und Wasserleitungen

fertigen solide und zu billigen Preisen
Mayerle & Waag,
Herrenstr. 8.

Reparaturen

werden durch geübte Arbeiter pünktlich besorgt.

PIANOFORTE-FABRIK & MAGAZINE



Vermiethung der Pianos.
Reparaturen und Stimmen.

Bettfedereinigung.

3.1. Einem hohen Adel und verehrten Publikum mache ich hiermit die ergebnisse Anzeige, daß täglich Bettfedern in einem Cylindern gedampft und in einem Kasten durch Wind getrocknet werden, wobei die Federn von allem Geruch und Unrath befreit werden. Es werden auch die Bettfedern zum Waschen und Besprechen angenommen, bestens besorgt und kann Jedermann auf seine Federn warten. Besonders bitte ich zu beachten, daß meine Bettfedereinigungsmaschine — die allein hier befindliche — neu nach der Mannheim'schen Bettfedernfabrik Cylinderdampfmaschine eingerichtet ist.

Frau Lorenz,
Herrenstr. 26, Hinterhaus, parterre.

Geschäfts-Empfehlung.

3.2. Zähringerstr. 32 im 4. Stock werden fortwährend Schachteln aller Art, besonders für Läden, angefertigt, was hiermit unter Zusage billiger und reeller Bedienung bestens empfiehlt

Karl Müller.

Benachrichtigung.

5.1. Wir benachrichtigen unsere Mitglieder, daß Ende dieser Woche ein Schiff Ruhrfestschrot-Kohlen in Leopoldshafen für uns eintrifft, und bitten diejenigen, welche solche jetzt schon aus dem Schiff beziehen wollen, um gefällige Anmeldung im Laufe dieser Woche.

Lebensbedürfnis-Berein.

Guano

aus rein thierischen Stoffen, unter Gehaltsgarantie von 5% Stickstoff und 25% phosphoräurem Kalt, zum Düngen der Gras-, Gemüse- und Blumen-Gärten, empfiehlt in 1/4, 1/2 und 1 Centner-Säcken die Samenhandlung von

Wilhelm Layh,

Zähringerstr. 96.

5.4.

Anzeige.

Eiserne Packarren, Schubkarren, Tafelwaagen, Dezimalwaagen, Herd- und Ofenroste, Herdringe, Bügeleisen nebst Stählen, geschmiedetes und gegossenes Kochgeschirr in Kupfer, Messing und verzinnem Eisenblech, glasirtes Eisengeschirr, sowie alle Arten von Kochherden in jeder Größe unter jeglicher Garantie und Gewährung von Ratenzahlungen zu auffallend billigen Preisen bei

N. L. Homburger,

31 Durlacherstr.

Heute Abend frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Frankfurter Würste, was empfiehlt
F. Förderer, Metzger und Wurstler.

Café Prinz Karl.

Ein vorzüglicher Stoff von Selbesterzeugung

Lager-Bier

wird von heute an verzapft.

H. Neimeier.

Süße Rahm-Butter

per Pfd. M. 1.15,

von 5 Pfund an billiger, wird abgegeben: 6 Schützenstr. 6.

* In der Milchhandlung von David Franb, Quersstr. 34, ist von heute an täglich frische Sauermilch, sowie Abends frische Rahm in bekannter guter Qualität zu haben.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

Karl Häuser, Langestr. 127.

* Heute Früh Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, wozu freundlichst einladet

M. Grimm, Kronenstr. 3.

Rothe Kartoffeln

sind fortwährend billig zu haben in der Viktualienhandlung von

*22. S. Fischmann, Zähringerstr. 29.

Bürgerverein

Karlsruher Niederkranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe. Zahlreiches Erscheinen bringend geboten.

4.2. J. Bacherl's Insekten-Pulver,

anerkannt das wirksamste aller im Handel vorkommenden Mittel zur Vertilgung aller Insekten, als: Wanzen, Flöhe, Läuse, Fliegen, Ameisen, Käfer aller Arten, Rufen, Schwaben etc., vorräthig in Blechbüchsen, Streubüchsen und Packeten von 40 Pf. an bis zu 6 M.

Bacherl's Wanzen-Tinktur.

Vorzügliches Mittel zur Vertilgung der Wanzen in Brut und Eiern, vorräthig in Flaschen zu 40 Pf., 80 Pf. und 1 M. 60 Pf.

Bacherl's Motten-Pulver

verbütet den Mottenfraß in Pelzwerken, Teppichen, Kleidern etc., vorräthig in Streubüchsen von 1 M. an.

Bacherl's Schwaben-Pulver.

Bestes Mittel zur Ausrottung von Schwaben, Rufen, Feuerkäfern etc., vorräthig in Streubüchsen von 1 M. an bei dem Haupt-Depot von

Karl Malzacher,

Ecke der Lamm- und Langenstr. 145.

1/4 breite Shirtings von 15 Pfennig an per alte Elle,
" " Madapolam " 20 " " " " " "
außerdem:
Ettlinger und Elsäcker Shirtings, Chiffons,
Madapolam und Baumwolltuch zu Fabrikpreisen
empfiehlt
Heinrich Cramer,
19 Herreustr. 19, im Reinhold'schen Hause.

Necht ostindische Rohseide à M. 1.50 per Meter,
eine Parthie schwarze Seidenzeugresten billigt
bei

S. Dertinger, Waldstr. 11.

Institut und Pensionat

von A. Fecht,

Premierlieutenant a. D.,
Karlsruhe.

Vorbereitung zum Einjährig-Freiwilligen-Examen, Staatseisenbahndienst, Cadettenkorps, Polytechnikum, anderweitige wissenschaftliche Ausbildung in Sprachen und Realfächern.
Der Unterrichtsplan ist so eingerichtet, daß die Teilnahme an einer wissenschaftlichen Ausbildung ohne Störung einer etwaigen Berufstätigkeit möglich ist.
Aufnahme jederzeit. Der Prospectus wird auf Verlangen franco versandt oder gratis abgegeben in der Wohnung des Institutsvorsitzers:
Sophienstr. 55.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante Elisabeth Korn nach schwerem Leiden gestern Mittag sanft verschieden ist. Im Namen der Hinterbliebenen: Auguste Prochaska. Karlsruhe, den 12. Juni 1878.

Todesanzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser unvergeßliches Söhnchen Otto in einem Alter von 11 Monaten unerwartet schnell zu sich zu rufen. Um stille Theilnahme bitten: die trauernden Eltern: R. Eberlein nebst Frau.

Philharmonischer Verein.

21. Nächsten Samstag (15. d. Mts.) Ausflug nach Grözingen. Abfahrt 2 Uhr 45 Min. nach Durlach, von da Spaziergang durch den Ritterswald nach Grözingen. Hierzu werden die Vereinsmitglieder freundlich eingeladen.

W. W. 8. D. K.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Ämtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten die unerhänzlich nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich verliehenen Ordenauszeichnungen zu ertheilen, nämlich:

dem Generaldirektor der Großh. Staats-Eisenbahnen, W. Eisenlohr, für das Comthurkreuz mit Stern des Kaiserlichen Franz-Joseph-Ordens und dem Betriebsdirektor W. Schupp für das Comthurkreuz desselben Ordens.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Groß-Stationsoberwachtmeister in Heilbronn die unterthönigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Schweden und Norwegen verliehenen Ritterkreuzes des königlichen Wasa Ordens zu ertheilen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 10 Jun, 6 u. Morg, 12 u. Mitt, 6 u. Abds, 11 Jun, 6 u. Morg, 12 u. Mitt, 6 u. Abds.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 4 Jun. Marie, Vater Leinrich Knapp, Bahnhofarbeiter. 6. Elise Luise, Vater Anton Brühig, Schlosser. 6. Karl Friedrich Johann, Vater Karl Wirth, Hobelst. 6. Klara Marie, Vater Robert Ackermann, Hobelst. 7. Emilie Olympia Rudolfine, Vater Emanuel Martinek, Witt. 8. Emil, Vater August Schnäbele, Wagenwärter. 8. Georg, Vater Og. Kropp, Kupferschmied. 8. August Karl Ferdinand, Vater Jakob Krauß, Steinbruder. 9. Wilhelm, Vater Johann Peter Dill, Hauptkassier. 9. Johanna Genesova, Vater Otto Jäger, Schlosser. 10. Karl, Vater Fr. Josef Rebmann, Restaurateur. 10. Bertha, Vater Salmann Kahn, Handelsmann. 10. Friedrich, Vater Johann Beutel, Korbfabrikant.

Todesfälle:

- 8 Jun. Ling, alt 4 Jahre, Vater Schmied Bruder. 8. Wilhelm, alt 6 Jahre, Vater Bielesträger Arntz. 8. Gabriel Kästel, Tagelöhner, ledig, alt 33 Jahre. 9. Hermann, alt 9 Monate 14 Tage, Vater Schlosser Greis. 9. Johann Schäffer, Accisorgelhilfe a. D., ein Ehemann, alt 79 Jahre. 9. Otto, alt 10 Monate 24 Tage, Vater Schreinermeister Eberlein. 9. Karl Hüther, Mechaniker, ledig, alt 25 Jahre. 10. Monika Böhner, Näherin, ledig, alt 2 1/2 Jahre. 10. Elisabeth Korn, Privatiers, ledig, alt 60 Jahre. 10. Emil Unger, Assistent, ein Ehemann, alt 36 Jahre.

Zu 1 Mark das Paar empfiehlt

Dänische Damenhandschuhe (Schlupfer)

in 2 Knopf-Länge

Ludwig Oehl,

Langestrasse 116.

Aug. Sonntag,

Weisswaaren- und Wäsche-Geschäft, Ecke der Langen- und Waldstrasse.

Specialität in Kindergarderobe.

Kinderkleidchen in den neuesten Farben und modernster Façon à M. 2, 2.50, 3, 3.50;

Kinderkleidchen in weiss Piqué u. Jaconat, mit Stickerei u. Spitzen auf's Eleganteste ausgestattet u. in bestsitzender Façon à M. 3, 4, 5, 6, 7, 8;

Kinderhütchen in den neuesten Façons;

Tragkleidchen und Mäntel, Tragkissen;

Pelzpiqué- und Piqué-Paletots mit Stickerei oder Spitzen à M. 4, 5, 6, 7, 8;

Jaconet-Blouschen à M. 1.80, 2, 2.50;

Kinderschürzchen, weiss und farbig, schwarz Alpacca und Moirée, in jeder Grösse;

Kinderhemdchen für jedes Alter, von 60 Pf. anfangend;

Kinderhöschen von 85 Pf. an, Windelhöschen in Pelzpiqué und Flanell;

gestrickte Piqué- und Taufjäckchen, Taufhäubchen;

Kinderstrümpfe, weiss und in allen modernen Farben;

glatte, gestickte und Spitzen-Kinderkragen und Manschetten.

Sämmtliche Kinderconfection ist eigenes Fabrikat und garantire ich für gute, waschächte Qualitäten und solideste Arbeit.

Kleidchen und Paletots für Mädchen bis zu 12 Jahren werden nach Maass angefertigt. 3.1.

Wirklicher Plusverkauf!

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts und da ich am 23. Juli d. J. in ein Privathaus (Erbringenstraße 9) ziehe und nur noch mein Auktionsgeschäft betreibe, so gebe ich folgende Gegenstände bis zu meinem Auszug unter dem Fabrikpreis:

Reisfiste, Griffelstifte, Stahlfedern, verziertes Postpapier, Briefcouverts in den gebräuchlichsten Formaten, Alfenbedel, verschiedene Papiere, Portemonnaies, 100 Pfd. Flaschenlack, schwedische Streichhölzer, Wachstreichhölzer, Linienblätter, Fliegentob, sehr gute Goldborden mit dem Kasten verschiedener Abtheilungen, Spielkarten, acht italienische Spazierstöcke;

ächte Wiener Meerschamwaaren,

eine große Parthie Cigarren-Spizen;

500 Stück ächte Havana-Cigarren,

eine große Parthie gut abgelagerter Cigarren, ächte Cigarretten von Laferme (Broken stehen zur Verfügung);

ferner für Cigarrenhändler, Buchbinder etc. passend:

1 Mohr mit Untersatz, 8 Zinnschilde mit schönen (noch von dem verstorbenen Vater Vinsack gemalten) Schriften der verschiedenen Artikel, 4 Aushäng-Portraits von Eichenholz, eine Postpapierpresse mit verschiedenen in Stahl geschnittenen Schriftarten, 6 große Auslegekästen mit je einer Scheibe, Ladenschäfte mit gestemmter Rückwand und Glashüren, ein Ladentisch mit 14 Schubladen und jede Schublade wieder mit den betreffenden Fächern für Schreib- und Zeichenmaterialien, 1 großen Kasten mit 7 Schubladen für Zeichenpapier, 1 Tintenänder von Eichenholz, 1 Doppelleiter etc.

Indem ich noch bemerke, daß obige Gegenstände in sehr gutem Zustande sind und ich dieselben zu jedem annehmbaren Gebote abgebe, lade ich zu recht zahlreichem Besuche ein.

Hch. Rupp, 130 Langestrasse 130.

Mein reichhaltiges Lager in Strohhüten jeder Art für Herren, Damen und Kinder, sowie Blumen, Federn, Stoffen u. s. w. bringe in empfehlende Erinnerung unter Zusicherung der billigsten Preise.

Max Lembke,

3.3. Langestraße 82, am Marktplatz, 1 Treppe hoch.

Das Seidenwaaren-Geschäft

von

S. Dertinger

empfehlen

Lyoner Seidenstoffe in schwarz, farbig und gestreift

von M. 1.50, M. 2.20, M. 2.50, M. 3.20, M. 3.50 bis M. 8 per Meter,

farbige Seidenroben, schwarz und einfarbig,

in den neuesten Modifarben, elegant gearbeitet, von M. 65 an.

Brillen

nach Vorschrift der hiesigen Vereinsklinik in großer Auswahl stets vorrätig bei

Rudolf Meess,

Langestraße 82, beim Marktplatz.

Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Fußboden-Glanz-Lack

ohne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in bekannt vorzüglicher Waare und großer Dauerhaftigkeit empfiehlt

Die Material- und Farbwaaren-Handlung

von **W. L. Schwaab,**

Amalienstraße 19.

Niederlage bei Fried. Schmidt Ritterstraße 4.

Ich empfehle mein reichhaltiges Lager in allen Sorten **Schuhen** und **Stiefeln** solidester Qualität zu **billigen Preisen**, mindestens solchen, die eine **wirklich reelle Arbeit** und die so **unumgänglich notwendige Verwendung** von **ächtem haltbarem Leder** ermöglichen.

Volle Garantie für Dauerhaftigkeit!

Reparaturen prompt und billig.

Adolph Brechter
neben dem **Hôtel Grosse.**

4.1.

Mein Schuh- und Stiefellager

ist auf das vollständigste ausgestattet. Sämtliche Waaren in solidester Arbeit werden so billig wie anderwärts verkauft, was empfehlend anzeigt

L. Wacker, Waldstraße 37.

3.3.

Abschlüsse

für Lieferung von

Feuerungsmaterialien,

sowohl des Jahresbedarfs als einzelner Bezüge, vereinbare ich nunmehr zu **Sommerpreisen (Coaks zum Gaswerkpreise)**, was ich hiermit, um gest. Zuspruch bitend, ergebenst anzeige.
Fritz Werntgen,

Kriegsstraße 139.

Circus Herzog.

Heute Mittwoch, Abends 7 1/2 Uhr, **Großes Komikerfest zum Benefiz der beliebten Clowns Pool, Duany.**
Motto: **Man soll und muß lachen.** In dieser Vorstellung werden **sämtliche Clowns Alles anbieten, ganz besonders die Benefizianten, um durch Aufführung der neuesten Scherze, Episoden etc. etc. den geehrten Besuchern einen recht gemüthlichen Abend zu verschaffen.** Alles Nähere durch Plakate. Morgen Donnerstag Vorstellung

Bezug nehmend auf obiges Benefiz, erlauben wir uns, ein geehrtes Publikum, sowie alle unsere Freunde und Gönner einzuladen.
Die Benefizianten.

Frohsinn.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Gesangsprobe. Zahlreiches Erscheinen ist erwünscht.
Der Vorstand.

Schm. Karlsruhe, 7. Juni. (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter). Herr Baurath und Professor Durm hat um Enthebung von dem Amte eines Stadtverordneten nachgesucht. Der Stadtrath erkennt die vorgetragenen Gründe, welche für die Amtsniederlegung sprechen, als zureichend an und wird das Gesuch dem Bürgerausschuss mit Antrag auf Genehmigung vorgelegt werden. — Das städt. Wasser- und Straßenbauamt legt den Entwurf eines in §. 40 der Bauordnung vorgeschriebenen Meeres vor, welchen die Hauseigentümer bei Anlage von Hausentwässerungen in die städt. Dohlen auszustellen haben. Der Entwurf wird genehmigt. — Als bald nach dem Bekanntwerden des am 2. Juni auf Seine Majestät dem Kaiser stattgehabten wiederholten meuchelmörderischen Angriffs verfügten sich die Bürgermeister nebst Mitglieder des Stadtraths, sowie einige Stadtverordnete in das Großh. Schloß, um Namens der Stadt Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog von den ersten und erdrückenden Gefühlen, welche die gesammte Bevölkerung erfaßt hatte, Kunde zu geben, was schriftlich geschah. Zu Folge dessen kam dem Stadtrath aus Großh. geheimen Kabinet folgendes Schreiben vom 3. Juni zu: „Seine Königl. Hoheit der Großherzog lassen dem Stadtrath der Residenzstadt Karlsruhe Höchste seinen wärmsten Dank aussprechen für die herzliche Theilnahme, welche derselbe aus Anlaß des gestern stattgehabten meuchelmörderischen Angriffs auf das Leben Seiner Majestät des Kaisers Seiner Königl. Hoheit kundgegeben hat. gez. Sternberg.“ — Großh. Hauptfeuerwart theilt den Entwurf eines Kaufvertrags über Abtretung des zur Verbreiterung der Wielandstraße erforderlichen zollärztlichen Geländes mit. Der Entwurf wird genehmigt. — Die von der aus Mitgliedern des Stadtraths und der Stadtverordneten gebildeten Schulhausbaucommission gemachten Vorschläge nämlich: 1) auf das Schulgebäude Nr. 28 der Spitalstraße einen dritten Stock zu setzen, 2) das Schulgebäude Ecke der Spital- und Kreuzstraße abzubauen und neu aufzubauen, 3) das Schulgebäude in der Bahnhofstraße in provisorischer Weise als Schule weiter zu benutzen und 4) von Erstellung eines Schulgebäudes auf dem Meersch'schen Plage zur Zeit Umgang zu nehmen, werden genehmigt und erfolgt Vorlage an den Bürgerausschuss zur Zustimmung. — Die Rechnungen der städt. Amortisations- und Schullassen vom Jahr 1877 werden vorgelegt und nach erfolgter Vorprüfung der Revision zur Abh. übergeben. — Bei der am 3. d. M. stattgehabten Versteigerung des Heu- und Dohmtrassenerwaches von den städt. Wiesen beim Wasserwerk wurden im Ganzen 68 M. erlöbt, welche der Wasserleitungsfasse in Einnahme gewiesen werden. — Die Lieferung von Spundwandhölzern wird dem Sägmühlbesitzer J. M. Bürkle in Pforzheim als dem Wenigstnehmenden übertragen. — Die Lieferung von Pflanzschuhen für Landgrabencorrectionszwecke erhält Herr Heinrich Kappeler, Kupfer- und Kesselschmied hier, überwiesen. — Der Ehefrau des Schriftsetzers Weis wird gestattet, in der Nähe des Bierordelsbades Obst zu verkaufen. — Auf Ansuchen der Verkäufer der Messe wird gestattet, daß die Messe bis zum Dienstag den 11. d. M. andauere. — Nachdem der Bürgerausschuss die Uebernahme der von der Gewerbeausstellung herrührenden Maschinenhalle in das Eigenthum der Stadt gutgeheißen hat, wird der alsbaldige Abbruch der Halle und die Aufbewahrung der einzelnen Theile derselben beschlossen. Die Abbrucharbeiten werden dem Herrn Zimmermeister Minzinger als dem niedersten Seemittanten übertragen. — Im Monat Mai sind vom hiesigen Friedhof an Beerdigungstären eingegeben: Vorbehaltstären auf den Rabattenplätzen 425 M., für Begräbnisse in der Reihe und zwar: 6 Begräbnisse I. Klasse 720 M., 9 Begräbnisse II. Klasse 810 M., 19 Begräbnisse III. Klasse 617 M. 50 Pf., 33 Begräbnisse von Kindern 464 M. 50 Pf.

Ferd. Herschel,

vormals G. S. Denison,

empfehlte eine reiche Auswahl

der neuesten Glässer und Englischen Waschstoffe, Cattun-Costume, Matinées & Jupons

zu sehr billigen Preisen.

Schnellste Anfertigung von Costumes nach Maas in elegantester Ausführung.

A. J. Dreyfuss.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß bei mir die Einrichtung getroffen wurde, nach Beendigung der Messe die Vorräthe meines Sommerwaarenlagers in

Woll- und Waschstoffen, sowie Confections

dem vollständigen Ausverkauf auszuführen.

A. J. Dreyfuss.

NB. Einige tausend Meter Resten der Saison sind auch zurückgesetzt.

Fremde

übernachteten hier vom 10. auf den 11. Juni.

Narrstädter Hof. Kobeln, Kfm. v. Heidelberg.

Deutscher Hof. Scherzinger, Del. v. Harenthal.

Markolt m. Frau v. Eschelbach, v. Wehmar v. Straßburg.

Kaufmann v. Altona. Frl. Degemann von Stuttgart.

Gillingen, Kfm. v. Hamburg. Gillingen, Kfm. v. Frankfurt.

Gillingen, Kfm. v. Mannheim. Rich, Kfm. v. Stuttgart.

Biswanger, Kfm. v. Pforzheim.

Gebrüder. Gatz, Kfm. v. Solingen. Gebrüderhaus, Kfm. v. Mainz. Stolz, Kfm. v. Dresden. Behre, Kfm. v. Berlin. Weber, Fabr. v. Breslau. Perini, Prio. v. London. v. Scanzani, Prio. v. Würzburg.

Geist. Bischoff, Kfm. v. Kander. Gasperen, Kfm. v. Wiesbaden. Weber, Kfm. v. Würzburg. Lang, Kfm. v. Landau. Straub, Kfm. v. München. Dr. Gieshaber v. Schwaben. Fattig, Arch. v. Konstanz.

Goldener Adler. Hedenjos, Kfm. v. Schopfheim. Pfäler, Fabr. v. Freiburg. Etzinger, Rath v. Nassau. Geel, Rent. v. Straßburg. Beder, Kfm. v. Frankfurt. Frau Etzle v. Naltingen. Volkner, Braumeister, und Fritsch, Kfm. v. Eisenberg. Löbenthal, Kfm. v. Mannheim. Schaller, F. v. Frankfurt. Blas, Hofstarator v. Gengenbach. Gerber, Bauarbeiter v. Neckargerach. Kresbach, Buchhalter v. Altschütz. Klein, Buchhalter von Neckargerach. Frl. Klein v. Walpurgisweiler. Winter, Kfm. v. Zürich. Müller, Kfm. v. Heidelberg.

Goldener Ochse. Bachsch, Fabr. von Eberbach. Weill, Kfm. v. Frankfurt. Reinhard, Kfm. v. Augsburg.

Grüner Hof. Drossel, Rent. v. Mosbach. Böhm m. Tochter v. Landshut. Stein u. Spiegel, Kf. u. Sachs, Fabr. v. Mannheim. Eugen u. Eduard Berlen, Kfm. v. Stuttgart. Fehr, Kaufm. v. Konstanz. Lütens, Kfm. v. Dorstadt.

Hotel Germania. Baron v. Dahlbänder u. Frhr. v. Watter, Hauptleut. v. Ludwigsburg. v. Jellon, Oberst v. Wiesbaden. Kreuz, Prio. v. Geln. Jäger v. Frau v. Frankfurt. Dr. Baumann v. Donauveschingen. Fülka, Decan m. Fam. v. Wehlingen. Dauber m. Fam. von Frankfurt. Dr. Gutsch, Medizinalrath v. Bruchsal. Haas, Kfm. v. Mannheim. Teller, Prio. v. Alza. Lefferenz v. Karlsruhe.

Hotel Große. Gasse, Glanzberg-Kreuz v. Straß-

burg. Hirschler, Fabr. v. Wien. Hausermann, Kfm. v. Weinsberg. Frau Baretz m. Tochter v. Serad. Engelhard, Rent. m. Frau v. Fürth. Saß, Rent. m. Fam. v. Wiesbaden. Heck, Kaut. v. Wiltbad. Razel, Hauptm. v. Ulm. Pelz, Fabr. v. Leipzig. Polmann, Kfm. von Lyon. Strahl m. Frau v. Neuwied.

Hotel Stoffleh. Karlin, Kfm. v. Vörsach. Holzmann, Kfm. v. Dresden. Adler, Kfm. v. Straßburg. Rümelin, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Scheier, Kfm. v. Ludwigsbach. Ruff, Kfm. v. Würzburg. Weill, Kfm. v. Lehr. Effen, Kfm. m. Frau v. Darmstadt. Waler, Bierdr. v. Basel.

Raffener Hof. Sommer, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Müller, Arch. v. Landau. Franer, Arch. v. Heidelberg. Vindeser, Kfm. u. Lang m. Frau v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Wagemann, Kfm. v. München. Gais, Prio. v. Ulfzendorf.

Reichs-Adler. Brodader, Kfm. v. Spremlingen. Keller, Kfm. v. Mannheim.

Rothes Haus. Fider, Musikdirektor von Zweibrücken. Deuber, Ref. m. Frau von Bilsenbach. Tag. Bidermstr. m. Fam. v. Domburg. Scherres m. Frau v. Göttingen.

- 156. Joseph Hayden nach Lithographie, von Demselben.
 - 157. Gen. Bild. von G. Hoff in München.
 - 158. Pfingstrosen, von F. von Preußen.
 - 159. Morgenlandschaft, Motiv aus Petersthurm, von W. Schmitt.
 - 161. Zwei Gemälde, 1. vor dem Gewitter, 2. nach dem Gewitter, von Professor Hugo Knorr in Karlsruhe.
- Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.
- Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.
- Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Festtagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
- Stadtpark.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 2 Pf., für Kinder 10 Pf., für Amusement und Solzaten 10 Pf.

Karlsruher Womenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt im oberen Corridor: 81 Blau Radierungen, von Hermann Schwanefeldt und Anton Baeerloos. — 3 Portraits, von Waler Hüfl.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausgestellt:

- 150. Hintersee, von G. Nollmann.
- 151. Bei Neapel, von D. Abendach.
- 152. Abenddämmerung, von Klamm.
- 154. Vier Jagdbilder, Raubilder, von einem Kunstfreunde.
- 155. Christoph W. von Gluck nach Kupferstich, von A. Gähnisch in Karlsruhe.

Tagesordnung
des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe
Mittwoch den 12. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Straf-Kammer.

- 1. A. S. gegen Carl Friedrich Reichengatter von Gernsbach wegen Bankerute.
- 2. A. S. gegen Andreas Alexander Kolb von Bahnbreden wegen Ungeschickens in Bezug auf die Wehrpflicht hier Wiederaufnahme des Wehrdienstes.
- 3. A. S. gegen Wilhelm Bickel von Graben und Genossen wegen Körperverletzung.
- 4. A. S. gegen Friedrich Dolbe von Ruppurr und Genossen wegen falscher Versicherung an Eidesstatt.

Mittwoch den 12. d. M., Vormittags 9 Uhr:
Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Donnerstag den 13. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Civilkammer.

Samstag den 15. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Civilkammer.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.